



Erding, 02.10.2020

Sehr geehrte Eltern,

wir sind sehr froh, dass wir nunmehr seit fast 4 Wochen Ihre Kinder wieder im Präsenzunterricht an der Schule unterrichten konnten.

Dennoch müssen wir jederzeit damit rechnen, dass aufgrund einer Covid-19-Infektion eine gesamte Klasse oder auch mehrere Klassen von zu Hause aus unterrichtet werden müssen.

Damit Sie und Ihre Kinder sich darauf vorbereiten können, möchten wir Ihnen vorab einige allgemeine Hinweise geben.

1. Vorgehen im Fall der Anordnung einer Quarantäne

Sobald ein Kind oder eine Lehrkraft ein positives Testergebnis aufweist, werden wir uns mit dem Gesundheitsamt Erding in Verbindung setzen. Das Gesundheitsamt wird die erforderlichen Maßnahmen anordnen, z.B. Anordnung einer Quarantäne für eine oder mehrere Klassen, Durchführung von Tests von Kontaktpersonen und ggf. die Dauer einer Quarantäne.

Falls für eine Klasse eine Quarantäne angeordnet werden sollte, wird der Unterricht im Distanzunterricht fortgeführt.

Um auch im Distanzunterricht ein strukturiertes Lernen zu ermöglichen, wird dieser wie folgt ablaufen:

- Jedes Kind wird über den Schulmanager einen analogen oder digitalen **Wochenplan** erhalten. Dort werden die Aufgaben, die in einer Woche erledigt werden müssen, aufgelistet. Unsere Schwerpunkte liegen während der Zeit des Distanzunterrichts in den **Kernfächern** Deutsch, Mathematik und Heimat – und Sachunterricht.
- Die Kinder werden jeden Morgen von uns über den Schulmanager eine „**Guten-Morgen-Mail**“ erhalten, die den Start in den Schultag erleichtern soll.

- Die Lehrkraft der Kinder, im Krankheitsfall eine Vertretung, hat jeden Tag eine „**Sprechstundenzeit**“ von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr. In dieser Zeit werden Fragen schriftlich beantwortet bzw. wird die Lehrkraft telefonisch mit den Kindern in Kontakt treten. Natürlich können die Schülerinnen und Schüler über den Schulmanager jederzeit Nachrichten an die Lehrkraft verschicken.
- Einzelne der gestellten Aufgaben werden überprüft und korrigiert.
- Alle **Arbeitsaufträge** sind **Pflicht**. Bitte achten Sie darauf, dass die Aufgaben sorgfältig bearbeitet werden.
- Während der Zeit des Distanzunterrichts werden **keine Leistungserhebungen** stattfinden.

2. Vorgehen im Fall der Anordnung eines Wechselunterrichts (Stufe 3)

Bei steigenden Covid-19-Fallzahlen kann das Gesundheitsamt gemeinsam mit dem Schulamt die Maßnahme eines Wechselunterrichts anordnen. Für diesen Fall haben wir uns als Kollegium für einen **tageweisen Wechsel** der im Präsenzunterricht zu unterrichtenden Gruppen entschieden, der wie folgt aussehen wird:

Montag und Mittwoch:	Gruppe A
Dienstag und Donnerstag:	Gruppe B
Freitag (im Wechsel):	Gruppe A von 8.00 Uhr – 9.30 Uhr Gruppe B von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Die Zusammensetzung der Gruppen erfahren Sie im Fall der Anordnung eines Wechselunterrichtes zeitnah von der Lehrkraft Ihres Kindes. Sollten mehrere Kinder aus einem Haushalt an der Schule sein, werden wir versuchen, dies bei der Gruppeneinteilung zu berücksichtigen, so dass die Kinder nach Möglichkeit an den gleichen Tagen zu Hause im Distanzunterricht sind.

Wir werden in der Schule teilweise neuen Unterrichtsstoff behandeln, den die Kinder im Distanzunterricht üben bzw. vertiefen können.

3. Vorgehen im Fall einer kompletten Schulschließung

Sollte das Gesundheitsamt in Absprache mit dem Schulamt eine Schulschließung anordnen, werden wir den Distanzunterricht wie im Fall der Anordnung einer Quarantäne organisieren. Bei einem längeren „Lockdown“ werden wir zusätzlich den Kindern

gegebenenfalls Videokonferenzen in kleinen Gruppen über „Jitsi Meet“ oder „BigBlueButton“ anbieten.

Die Details werden wir Ihnen in diesem Fall zeitnah in einem separaten Schreiben mitteilen.

Falls Sie Fragen haben sollten, können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Wir hoffen natürlich darauf, dass alle gesund bleiben und wir weiterhin an der Schule im Präsenzunterricht gemeinsam lernen und Freude haben können!

Herzliche Grüße

Ihre Schulleitung mit Kollegium